



Presseinformation

Orth/Donau, 25.8.2021

Nationalpark-Veranstaltungstipps im Spätsommer

Bald nimmt der Sommer Abschied – einige Zugvögel haben sich bereits auf die Reise in den Süden begeben, weitere folgen dieser Tage. Die Hirschbrunft beginnt, Herbstfrüchte reifen und die Tage werden merklich kürzer. Erleben Sie den allmählichen Wechsel der Jahreszeit in der Natur bei unseren Führungen zu saisonalen Themen in den kommenden Wochen.

Röhrende Hirsche im Wilden Wasserwald

Nur während der herbstlichen Paarungszeit hört man das typische Röhren des Rothirsches, des größten freilebenden Wildtieres im mitteleuropäischen Raum. Hirschfell, Geweih, Klauen und Trittsiegel illustrieren seine Biologie und Ökologie und führen zum Thema Wildtiermanagement im Nationalpark. Bei einer abendlichen Ausfahrt auf der Donau mit der Tschaike nähern wir uns angestammten Brunftplätzen, wo man, Glück vorausgesetzt, die klangvollen Rufe der Hirsche hören kann.

Für Erwachsene.

28. August und 17. September, 18 Uhr, Orth/Donau

Dem Rothirsch „losen“

Die Hirschbrunft lässt das Herz eines wahren Naturfreundes höherschlagen. Während des Jahres lebt der Rothirsch verborgen im Auwald, zur Paarungszeit ist sein Ruf weithin hörbar. Gemeinsam mit einem Förster „losen“ (hören) Sie im Tarnversteck hautnah zu. Im Schloss Eckartsau klingt die Tour bei Wildschinken und der einen oder anderen Anekdote aus einem Försterleben gemütlich aus.

Mindestalter 12 Jahre.

abends: 30. August, 1., 6. und 8. September, 18 Uhr, Eckartsau

morgens: 5. und 12. September, 5 Uhr, Eckartsau

Zu Besuch bei Waldkauz, Waldohreule und Uhu

Sowohl Waldkäuse, Waldohreulen als auch Uhus brüten im Nationalpark Donau-Auen. Ihre Ansprüche an Brutplatz und Jagdgebiet sind aber sehr unterschiedlich! Spielerisch entdecken wir den Lebensraum und den Lebensrhythmus der drei Eulenarten. Wir begeben uns auf Spurensuche und lauschen nach Einbruch der Dämmerung den geheimnisvollen Gesängen der prächtigen Vögel.

Für Familien.

3. September, 18.30 Uhr, Orth/Donau

Im Reich von Echse und Natter

Lernen Sie heimische Reptilien und ihren Lebensraum kennen. Bei der Ruine Rötelstein am Fuße des Braunsbergs gedeiht eine besondere Trockenrasengemeinschaft. Smaragdeidechsen, Würfel- und Äskulapattern fühlen sich dort besonders wohl. Sie

erfahren, warum die Reptilien gerade hier bei der Ruine leben und welche Schutzmaßnahmen es gibt. Auch Geschichten über die Gemäuer, die Donau und die Auwälder dürfen nicht fehlen.

Für Familien.

11. September, 14 Uhr, Hainburg

Mythos Waldkauz – unheimlich heimlich, aber stimmfreudig

Im Herbst beginnt nachts im Auwald ein Konzert aus kreischenden, jaulenden und gellenden Lauten: die Herbstbalz der Waldkäuze! Jungtiere sind auf Reviersuche, aber die Grenzen bereits besetzter Reviere werden lautstark verteidigt. Der heulende Gesang und die geheimnisvolle Lebensweise haben den Waldkauz in Verruf gebracht. Auf dieser Wanderung werden Sie aber die Schönheit seiner mystischen Gesänge entdecken.

Für Erwachsene.

17. September, 18.30 Uhr, Petronell-Carnuntum

Information und Anmeldung zu den Programmen:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Tel. 02212/3555, schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at

Die Durchführung aller Exkursionen erfolgt unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen und aktuellen behördlichen Vorgaben.

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn

Tel.: +43 (0) 2212/ 3450-26, e.dorn@donauauen.at